



Wiernsheim

mit den Ortsteilen Pinache, Iptingen, Serres



Amtsblatt der Gemeinde

WIERNSCHEIMER *Mini* STRASSENFEST

SONNTAG
11. JULI 2021

11 UHR:	FASSANSTICH UND STARTSCHUSS TSV Wiernsheim Fußballplatz
11-17 UHR:	ANGEBOTE DER VEREINE TO-GO ODER VOR-ORT VERZEHR (Auch ohne Vorbestellung möglich, solange der Vorrat reicht)
15.30- 20.30 UHR:	ONLINE VERANSTALTUNG www.strassenfest-wiernsheim.de
20.30 UHR:	OFFIZIELLES FESTENDE

Die aktuelle Corona-Verordnung des Landes muss bei Teilnahme an der Veranstaltung beachtet und eingehalten werden.

Datenerhebung erfolgt anhand der Luca App oder durch schriftliche Datenverarbeitung.

Öffnung des Rathauses Wiernsheim

Das Rathaus ist **ab Montag, dem 19.07.2021** wieder zu den regulären Öffnungszeiten geöffnet. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
 Montag 17.00 – 19.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

Sommerfest
20 Jahre
 Tombola
 Essen und Trinken
 Schaufwettbewerb
 Auführungen
 Verein der Hundefreunde
IPTINGEN e.V.
 Samstag, 17. Juli 2021 ab 14:00 Uhr
 weitere Infos auf www.vdh-iptingen.de
 Mit freundlicher Unterstützung durch VR Bank Enz eG

Amtliche Bekanntmachungen



EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Wiernsheim am

Mittwoch, 14. Juli 2021, um 19.30 Uhr
 in der Lindenhalle in Wiernsheim.

Tagesordnung öffentlich:

- Vergabe von verschiedenen Baumaßnahmen
 - Vergabe Elektro- sowie Zimmermannsarbeiten Kita Serres
 - Lindenstraße Wiernsheim / Sanierung und Neugestaltung
 - Beratung und Beschlussfassung
- Vorstellung verschiedener Anbieter zum möglichen Glasfaserausbau in Wiernsheim mit Teilorten Pinache, Serres, Iptingen
 - Fragen der Bürgerinnen und Bürger
 - Beratung und ggf. Beschlussfassung
- Verschiedenes

- Information der Verwaltung
- Anfragen der Gemeinder

Falls die öffentliche Sitzung nicht bis spätestens 22.00 Uhr abgeschlossen ist, wird die Sitzung am Folgetag um 19.30 Uhr im Bürgersaal fortgesetzt.

Mit freundlichen Grüßen gez.

Karlheinz Oehler
 Bürgermeister

Die Gemeindeverwaltung informiert

Wichtige Informationen zum Glasfaserausbau für die Wiernsheimer in allen vier Teilorten – Informationsveranstaltung im Rahmen einer Gemeinderatssitzung in der Lindenhalle

Am 14.07.2021 werden im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung verschiedene Unternehmen ihr Konzept zum Glasfaserausbau vorstellen und für Fragen aus der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Die öffentliche Gemeinderatssitzung wird am **14.07.2021 um 19:30 Uhr in der Lindenhalle** beginnen.

Zum derzeitigen Stand wird an der öffentlichen Gemeinderatssitzung die Firma Breitbandversorgung Deutschland GmbH (BBV) ihr Produkt „Toni“ sowie die Firma Unsere Grüne Glasfaser GmbH & Co. KG (UGG) ihr Konzept des flächendeckenden Ausbaus ohne den Einsatz von Fördermitteln vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen. Des Weiteren wird die NetCom BW ihr Konzept im Rahmen einer Förderung (falls kein privatwirtschaftlicher Ausbau erfolgt) vorstellen und ebenfalls für Fragen aus der Bevölkerung bereitstellen.

Falls Sie an der Sitzung teilnehmen, bitten wir um Beachtung der üblichen Coronaregeln.

Bürgermeisteramt Wiernsheim

Vorwahl	07044
Zentrale (8)*	230
Bürgermeister, Vorzimmer (1)*	23-171 u. 23-172
Hauptamt (6)*	23-122
Ordnungsamt	23-136
Meldeamt (2)*	23-155
Standesamt/Sozialamt (5)*	23-135
Gemeindekasse (7)*	23-175
Steuerabteilung	23-133
Bauamt (4)*	23-142
Bauanträge (3)*	23-164
Bauhof	23-144
Wassermeister	23-140

* Ziffer für direkte Weitervermittlung während der elektronischen Ansage

Die E-Mail-Adressen der jeweiligen Mitarbeiter können Sie auf unserer Homepage Wiernsheim unter www.wiernsheim.de nachfragen.

Elektroschrott-Abgabe:

jeden Freitag von 11.00 bis 12.00 Uhr, zusätzlich jeden 1. Samstag im Monat von 11.00 bis 12.00 Uhr auf dem Bauhof Wiernsheim

- keine Kühlschränke, Leuchtmittel, Farben -

Mehrzweckhallen:

"Lindenhalle" Wiernsheim	0172 7441140
"Waldenserhalle" Pinache	07041 84950
"Kreuzbachhalle" Iptingen	0906636

	8213
Bürgersaal Wiernsheim	7340
Klärwerk Iptingen	5287
Klärwerk Großglattbach	07042 98190
Feuerwehr	112
Revierförster Hailer	07044 48110

Kindergärten:

Wiernsheim, Lindenstr. 38/1	916220
Serres	7799
Iptingen	5311

Heckengäuschule Wiernsheim, Sekretariat 07044 915816

Bürgermeisteramt Wiernsheim
 - Hauptamt -

Sprechzeiten

Rathaus Wiernsheim Tel. 07044 23-0
Montag bis Freitag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
außerdem Montagnachmittag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Gemeindebücherei
Montag 16.00 Uhr - 18.30 Uhr
Donnerstag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr
15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Notrufe

Polizei 110
Polizeiposten Niefern-Öschelbronn 07233 3399

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Notarztwagen 112
Krankenwagen 19222

Feuerwehr

112
Feuerwehrkommandant 0172-7140279
Feuerwehr Wiernsheim 0151 64970209
Feuerwehr Pinache 0171 6228791
Feuerwehr Serres 07044 7803
Feuerwehr Iptingen 0160 95722453
Feuerwehrhaus Wiernsheim 07044 901390

Bei Wasserrohrbrüchen oder sonstigen Wasserversorgungsengpässen ist

Herr Uwe Schaber, **Tel. 0172 7341436**, oder sein Stellvertreter, Herr Uwe Meier, **Tel. 0172 7627523**, zuständig.

Zuständigkeitsliste der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegermeister Wiernsheim, Serres und Iptingen:

Manfred Mumm, Scheffelstr. 26, 75446 Wiernsheim,
Tel. 07044 9168655, Fax: 07044 916857

Pinache:

Jens Rosenberger, Buchenweg 42, 75228 Ispringen,
Tel. 07231 4297060, Fax: 07231 4297061,
Mobil: 0160 90936056, Mail: info@rosenfeger.de

Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Tel. 07231 3080

Sprechzeiten

Montag 8.00 - 12.30 Uhr
Dienstag 8.00 - 12.30 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 - 14.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e.V.
in Mönsheim, Lehmgrube 1/1

Sprechzeiten: Mo. - Fr. von 8:30 - 14:00 Uhr
Tel: 07044 905080, E-Mail: info@diakonie-heckengaeu.de
Außerhalb der Sprechzeiten meldet sich der Anrufbeantworter.

Verunreinigungen durch Hundekot auf öffentlichen Flächen

Liebe Hundebesitzer,



aus gegebenem Anlass müssen wir leider erneut darauf hinweisen, dass jeder Hundehalter dazu verpflichtet ist, beim Ausführen des Tieres dessen Hinterlassenschaften einzusammeln und ordnungsgemäß über den Restmüll zu entsorgen.

In den vergangenen Wochen häuften sich die Fälle von Verunreinigungen durch Hundekot auf Straßen, Wegen, Plätzen und öffentlichen Grünanlagen. Diese Verschmutzungen auf öffentlichen Flächen gehen zu Lasten der Allgemeinheit und zeugen nicht von Verantwortungsbewusstsein gegenüber den Mitmenschen und dem Tier. Die Gemeinde Wiernsheim unterstützt die Hundehalter durch das Aufstellen sogenannter „Dogstations“, in welchen Beutel zur Entsorgung des Hundekotes ebenso vorhanden sind, wie die Möglichkeit der kostenfreien Beseitigung desselbigen. Dennoch kam es in den vergangenen Wochen immer wieder zu entsprechenden Vorfällen in der Gemeinde. Bitte verwenden Sie diese zukünftig oder entsorgen Sie die Hundetüten ordnungsgemäß im eigenen Hausmülleimer. Verstöße werden ordnungsrechtlich verfolgt. Die Bevölkerung bitten wir um Mithilfe und Meldung von Verstößen.

Gemeinde Wiernsheim
Ordnungsamt

Etwa von Ende Juni bis Mitte Juli werden auf der Gemarkung Wiernsheim, inklusive Ortsteile, vorübergehend Drohnenflüge zur Maiszünslerbekämpfung zu beobachten sein. Der Maiszünsler, ein besonders hartnäckiger und gefährlicher Schädling, hat sich in den letzten Jahren im Mais breitgemacht und verursacht dort Pilzkrankungen, Fäulnis und frühzeitiges Absterben der Maispflanze. Die zum Einsatz kommende Drohne wirft über einer genau definierten Ackerfläche Kapseln aus Zellulose oder Maisstärke ab, die Eier der Schlupfwespe (ein natürlicher Feind des Maiszünslers) enthalten. Es handelt sich um eine rein biologische und umweltschonende Schädlingsbekämpfung, die früher in Handarbeit ausgeführt wurde. Gesteuert wird die Drohne von speziell ausgebildeten Piloten, die über einen behördlich anerkannten Flugkundenachweis verfügen. An der Drohne ist eine niedrig auflösende Kamera befestigt, die ausschließlich der Orientierung während des Flugs dient und keine Aufzeichnungen macht.



Freiwillige Feuerwehr
Wiernsheim



Korrektur

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wiernsheim
am Freitag, 9. Juli 2021, um 19.30 Uhr

**in der Waldensersalle Pinache, Kaltenbergweg 5,
75446 Wiernsheim-Pinache**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kommandanten
2. Ernennung in den aktiven Dienst
3. Wahl eines Kommandanten der FF Wiernsheim
4. Grußworte
5. Wahl eines stellvertretenden Kommandanten der FF Wiernsheim

Gez.
Stefan Fechner
Feuerwehrkommandant

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Wiernsheim

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Karlheinz Oehler,
75446 Wiernsheim, Marktplatz 1,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de



WIPS Bürger-Bus Wiernsheim e.V.

Mitgliederversammlung WIPS Bürgerbus-Verein Wiernsheim e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Mitgliederversammlung des WIPS Bürgerbus Vereins Wiernsheim e.V.

findet am Mittwoch, den 21.07.2021, 19.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage in Wiernsheim statt

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden, Jahresrückblick 2020
4. Bericht des Finanzvorstandes
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahlen:
 1. Vorsitzende
 2. Vorsitzende
 1. Beisitzer
 2. Beisitzer
 - Kassenprüfer
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge sind schriftlich, bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung, beim Vorstand einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Idziok

1. Vorsitzender

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats der Gemeinde Wiernsheim am

Mittwoch, 16. Juni 2021

im Bürgersaal Wiernsheim.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der Presse und natürlich die Gremiumsmitglieder herzlich und stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen dem Gremium rechtzeitig zugegangen sind.

Sodann tritt er in die Tagesordnung ein.

TOP 1 Bürgerfragestunde

Eine Bürgerin spricht sich für die Katzenschutzverordnung aus und hofft auf eine Entscheidung durch den Gemeinderat für die Verordnung.

BM Oehler nimmt dies zur Kenntnis.

Ein Bürger bezieht sich auf einen Artikel im Amtsblatt und fragt nach einer Satzung oder Verordnung der Gemeinde, um Schottergärten zu verbieten.

BM Oehler erwidert, dass dies bereits durch ein Gesetz verboten werde und damit keine weitere Regelung der Gemeinde erforderlich sei. Die Überprüfung der Schottergärten obliege der unteren Baurechtsbehörde.

GRin Sadler-Glos spricht sich für die Kontaktaufnahme mit dem Landratsamt aus, um die Schottergärten zu überprüfen.

TOP 2 Vorstellung des Fahrplanes Integration und Vielfalt für Wiernsheim

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist erneut auf die und übergibt das Wort an die Integrationsbeauftragten des Landratsamts Enzkreis Frau Hansen und Frau Kraft, die das Konzept zusammen mit Mitarbeiterinnen der Stadtberatung Dr. Sven Fries anhand einer Präsentation vorstellen.

GRin Brandauer fragt nach einer E-Mailadresse, um weitere Angebote Wiernsheims an die Mitarbeiterinnen der Stadtberatung schicken zu können.

GR Hudak möchte wissen, welche Intention hinter diesem Fahrplan stecke.

Beauftragte Sarah Wolf erwidert, dass man mit diesem Fahrplan an einzelnen Stellschrauben arbeiten könne, um die Integration zu verbessern.

GR Amft äußert, dass die bisherige Integrationsstrategie ausreiche. BM Oehler bedankt sich bei den Rednerinnen für ihr Kommen.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt bei einer Gegenstimme, an dem Pilotprojekt nach Maßgabe des Fahrplanes der Beraterfirma „Stadtberatung Dr. Sven Fries“ teilzunehmen.

TOP 3 Erlass der Kita Gebühren für die Schließtage während Corona

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist eingangs auf die Drucksache und informiert, dass die Kita in dem Zeitraum vom 22.04.2021 bis 20.05.2021 pandemiebedingt schließen musste. Für den Zeitraum bekomme die Gemeinde jedoch keine Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg. Nichtsdestotrotz sollen die Eltern in diesen schwierigen Zeiten zumindest finanziell unterstützt werden. Es soll erneut darüber über den Erlass der Kitagebühren entschieden werden.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim beschließt einstimmig, die Kindergarten- und Krippenbetreuungsgebühren für den Monat Mai 2021 zu erlassen. Für die Familien, deren Kinder die Notbetreuung in Anspruch genommen haben, werden die Gebühren nach einem Tagessatz abgerechnet.

TOP 4 Vergabe Auftrag Tischlerarbeiten sowie Fliesen und Plattenarbeiten

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache und informiert, dass die Thematik aufgrund des zeitlichen Drucks auf der Baustelle bereits im technischen Ausschuss behandelt wurde. Er teilt mit, dass die beiden wirtschaftlichsten Anbieter mit 82.000,00 und 83.000,00 Euro ihre Angebote zurückziehen mussten, da die Kostenkalkulation falsch war. Somit wäre der wirtschaftlichste Anbieter mit 138.677,02 Euro die Firma Häcker Fliesen und Naturstein GmbH. Entgegen der Kostenschätzung liegt das Angebot 50.000,00 Euro darüber. Dies muss leider aufgrund der abgeschlossenen Ausschreibung hingenommen werden.

GRin Flattich möchte wissen, warum das Angebot so viel teurer ist als die Kostenschätzung.

BM Oehler erklärt, dass unter anderem in Bezug auf das Material von üblichen Fliesen wie auch im Privatbereich ausgegangen wurde. Dies ist für die Gaststätte nicht anwendbar.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig, die Firma Häcker Fliesen und Naturstein GmbH, 71287 Weisach, zu den Preisen ihres Angebots vom 17.05.2021 in Höhe von brutto 138.677,02 EUR zu beauftragen.

TOP 5 Katzenschutzverordnung

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist auf die Drucksache und informiert, dass er alle Maßnahmen zum Wohle der Katzen unterstütze, die Katzenschutzverordnung aus verschiedenen Gründen jedoch nicht die Wirkung erziele. Die Gemeindeverwaltung habe keine personellen Möglichkeiten, das Fangen der Katzen zu gewährleisten. Auf diese Tatsache haben die anderen Kommunen, die eine solche Verordnung erlassen haben, ebenfalls hingewiesen. Bei einem Verstoß gegen die Verordnung könne aufgrund gesetzlicher Lücken keine Ordnungswidrigkeit verfolgt werden. Laut Aussagen des Veterinäramts und des Tierheims befinden sich auf der Gemarkung bereits 7 Futterstellen. Voraussetzung für die Verordnung sei es, dass die bisherigen Maßnahmen nicht ausreichen. Dies sei laut

Aussage des Veterinäramts Enzkreis bisher nicht der Fall. Er teilt mit, dass Brennpunkte bei der Gemeinde gemeldet werden können, damit wiederum das Veterinäramt tätig werden kann. Er bedankt sich für die ehrenamtliche Arbeit der Wiernsheimer Bürger/innen und äußert, dass die Kosten für eine Kastration bei Rücksprache mit dem Ordnungsamt auch von der Gemeinde übernommen werden können.

BM Oehler bittet um Entscheidung durch den Gemeinderat.

GRin Brandauer äußert, dass es bis dato noch keine Brennpunkte gibt, da sich so viele Ehrenamtliche einsetzen und spricht sich für die Katzenschutzverordnung aus.

GR Hudak lobt das ehrenamtliche Engagement, jedoch könne man darüber hinaus mit der Verordnung nicht mehr erreichen.

GR Janowsky dankt ebenfalls für das Engagement aus der Bürgerschaft, spricht sich jedoch gegen die Verordnung aus Gründen der Honorierung aus.

BM Oehler unterstreicht nochmals, dass er das Engagement weiterhin unterstützen möchte, die Verordnung jedoch leider keine Wirkung erziele.

GR Blessing weist darauf hin, dass der Tierschutzverein die Dokumentation zur Katzenpopulation vorweisen könne.

GRin Flattich spricht sich ebenfalls für die Verordnung aus, da die Menschen vor Ort die Situation am besten einschätzen könnten.

BM Oehler verweist auf die Schreiben des Veterinäramts und des Tierheims. GR Amft stellt nach der Geschäftsordnung einen Schlussantrag.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim stimmt mit fünf Gegenstimmen und fünf Enthaltungen dem Erlass einer Katzenschutzverordnung gemäß dem Entwurf aus der Sitzungsvorlage für das Gebiet der Gemeinde Wiernsheim nicht zu.

TOP 6 Standortänderung Pflegeheim

- Beschlussfassung zum Standort Gebiet „Oberländer“ statt Gebiet „Röbe“

- Beauftragung der Verwaltung zur Ausweisung des beschlossenen Gebiets für das Pflegeheim im Flächennutzungsplan

- Beschluss, einen Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen

BM Oehler verweist auf die Drucksache und die Tischvorlage mit dem neuen Abgrenzungsbereich. Da die Verhandlungen im ursprünglich geplanten Gebiet „Röbe“ bis dato nicht erfolgreich seien, muss auf ein alternatives Gebiet ausgewichen werden, damit der Investor das Projekt weiterhin verwirkliche. Der Standort „Oberländer“ würde dem Investor sowie dem Betreiber zusprechen.

GR Hudak äußert, dass er bereits einen Antrag auf Änderung des Standorts stellen wollte und begrüßt die Änderung des Standorts, da er das Projekt sonst gefährdet sehe.

GRin Brandauer fragt, ob man als Gemeinde nicht moderieren hätte können.

GRin Flattich wünscht sich ein Gesamtkonzept für die Bebauung in den nächsten Jahren und fragt nach dem Standort „Wurmberger Pfad“, der ursprünglich im Gespräch war.

BM Oehler erwidert, dass man sich hier in den kommenden Jahren für die Fortschreibung des Flächennutzungsplans ab 2024/2025 zusammensetzen werde. Der Standort „Wurmberger Pfad“ sei seitens des Investors nicht gewünscht, außerdem wurde der Standort in der damaligen Diskussion unter anderem aufgrund der Kaltluftschneise abgelehnt.

GR Kühn fragt nach dem Standort „Setzlingswiesen“.

BM Oehler erwidert, dass dort teilweise die gleichen Eigentümer wie beim Standort „Röbe“ betroffen wären.

GR Bäuerle unterstützt die Aussage von GRin Flattich bezüglich einer Klausurtagung des Gemeinderats und sieht den Standort „Wurmberger Pfad“ nicht als geeignet an.

GR Hudak betont, dass er das Projekt gefährdet sehe, wenn die Verhandlungen mit den Eigentümern sich weiterhin ziehen und spricht sich für den Standort „Oberländer“ aus.

GR Pflüger betont ebenfalls die Wichtigkeit des Projekts und die damit einhergehende Wichtigkeit eines geeigneten Standorts.

BM Oehler erwidert, dass man sich nach Flächen in anderen Ortsteilen umsehe, sofern kein Standort in Wiernsheim festgemacht werden könne.

GR Blessing fragt nach der Aufstellung eines projektbezogenen Bebauungsplans, um eine mögliche Wohnbebauung zu verhindern.

BM Oehler antwortet, dass es seitens der Verwaltung unethisch sei, im Nachgang eine Wohnbebauung zu verfolgen. Das Pflegeheim werde dringend benötigt und die Verhandlungen mit den Eigentümern basieren preislich auf dem Bau eines Pflegeheims.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig den Standort „Oberländer“ für das geplante Pflegeheim.

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig die Beauftragung der Verwaltung zur Ausweisung des beschlossenen Gebiets für das Pflegeheim im Flächennutzungsplan.

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt einstimmig, einen Bebauungsplan nach § 2 Abs. 1 BauGB aufzustellen.

TOP 7 Annahme von Spenden

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist eingangs auf die Drucksache und bedankt sich für die Sachspende in Form eines Kaffeevollautomaten für die Jugendfeuerwehr.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt einstimmig, dass die Spende gemäß § 78 Abs. 4 GemO endgültig angenommen werden kann.

TOP 8 Information der Verwaltung

Zuschuss Kunstrasenplatz Wiernsheim

BM Oehler informiert, dass der Zuschuss scheinbar bewilligt wurde, jedoch noch kein Bescheid vorliege. Sobald dieser die Gemeinde erreicht hat, sollen die Arbeiten ausgeschrieben werden, um keine Zeit zu verlieren. Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Waldbegehung

Die nächste Waldbegehung soll am 6. Oktober 2021 stattfinden.

TOP 9 Anfragen der Gemeinderäte

Feldbegang

GR Bäuerle wünscht sich einen Feldbegang, den er gerne organisiert und bittet die Gemeinde um einen Terminvorschlag.

BM Oehler befürwortet dies und erwidert, dass man alles Weitere außerhalb der Sitzung besprechen könne.

Informationsveranstaltung Breitbandversorgung

GR Hudak fragt nach, ob das Unternehmen BBV Deutschland GmbH über die Informationsveranstaltung in Form einer Gemeinderatssitzung am 14.07.2021 Bescheid wisse.

BM Oehler bejaht dies und informiert, dass derzeit noch das Ende des Markterkundungsverfahrens der Gemeinde abgewartet wird. Das Verfahren solle aufzeigen, welche Unternehmen an einem Glasfaserausbau in der Gemeinde interessiert sind. Nach der Informationsveranstaltung könne sich die Gemeinde für ein bestimmtes Unternehmen aussprechen und dies unterstützen.

Rathausneubau

GR Pflüger fragt nach dem Stand des Rathausanbaus.

BM Oehler antwortet, dass derzeit Restarbeiten ausstünden.

Gaststätte Adler

GR Idziok erfragt den Stand der Gaststätte Adler.

BM Oehler informiert, dass die Lieferzeiten im Handwerk derzeit enorm seien und sich das Vorhaben daher verzögere.

Verkehrsspiegel Oberes Feldle

GR Blessing informiert, dass der Spiegel im Bereich Oberes Feldle/ Wurmberger Straße zuwächst.

Die Verwaltung nimmt dies zur Kenntnis.

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderats der Gemeinde Wiernsheim am

Mittwoch, 23. Juni 2021

im Bürgersaal Wiernsheim.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die erschienenen Bürgerinnen und Bürger, Vertreter der Presse und natürlich die Gremiumsmitglieder herzlich und stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen dem Gremium rechtzeitig zugegangen sind.

Sodann tritt er in die Tagesordnung ein.

TOP 1 Bürgerfragestunde

Es wurden aus der Bürgerschaft keine Fragen gestellt.

TOP 2 Bebauungsplan Schweizer Straße

- Erneuter Entwurfsbeschluss

- Erneute Beteiligung Träger öffentlicher Belange

- Erneuter Auslegungsbeschluss

BM Oehler verweist auf die Drucksache und teilt mit, dass der Bebauungsplan aufgrund Anregungen des Baurechtsamts hinsichtlich des Wohngebietstyps nun zum wiederholten Male geändert werden musste.

GR Pflüger möchte wissen, ob die Änderung nachteilig für das Hotel 'Hexenwinkel' sein könnte.

BM Oehler verneint dies.

GRin Flattich fragt, ob pro Wohneinheit ein Stellplatz ausreiche.

BM Oehler informiert, dass dies von Seiten der Genehmigungsbehörde ausreiche.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt mit einer Gegenstimme den vorliegenden Entwurfsbeschluss des Bebauungsplans Schweizer Straße. Der Gemeinderat Wiernsheim beschließt mit einer Gegenstimme die Beteiligung Träger öffentlicher Belange sowie die Auslegung.

TOP 3 Kunstrasenplatz Wiernsheim

- Beratung und Beschlussfassung

BM Oehler verweist eingangs auf die Drucksache und bittet das Gremium darum, die Submission und die Vergabe an die Verwaltung zu übertragen, um auch in der Sommerpause voranzukommen. In diesem Zuge bittet BM Oehler auch um die Ermächtigung der Verwaltung in Bezug auf die Sanierung der Lindenstraße.

Sodann erfolgt die

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim beschließt einstimmig, das Büro Volker Boden, Niefern-Öschelbronn, zu beauftragen, den Umbau und Sanierung des Kunstrasenplatzes Wiernsheim auf Grundlage der von ihm gefertigten Planung vom April 2021 umzusetzen.

Für das Versenden der der Verwaltung vorliegenden Ausschreibungsunterlagen bleibt der Förderungsbescheid mit seinen Auflagen abzuwarten. Sollte dieser nicht bis zum 23.06.2021 vorliegen, ist beschränkt auszuschreiben.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiernsheim beschließt einstimmig, die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 895.000 EUR ab dem Haushalt 2021 bereitzustellen.

Sofern die Vergabe in die Sommerpause des Gemeinderats fällt, wird die Verwaltung in Bezug auf den Kunstrasenplatzes und die Sanierung Lindenstraße einstimmig ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter nach Prüfung und Wertung der eingegangenen Angebote zu erteilen.

TOP 4 Information der Verwaltung

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurden keine Inhalte behandelt.

TOP 5 Anfragen der Gemeinderäte Kostensteigerung in Projekten

GRin Flattich äußert ihre Bedenken hinsichtlich der enormen Kostensteigerung in verschiedenen Projekten. Sie spreche sich für den Kunstrasenplatz aus, jedoch habe sie Bedenken, wie die verschiedenen Kostensteigerungen mit dem Haushalt vereinbar seien.

BM Oehler kann die Bedenken nachvollziehen und äußert, dass sich dies durch bevorstehende Erlöse aus Bauplätzen und dem Fonds noch im Rahmen befinde.

GR Bäuerle möchte wissen, worin die Kostensteigerung beim Kunstrasenplatz begründet ist.

BM Oehler informiert, dass die neue Verlegetechnik mit dem größeren Umfang der Arbeiten von der ursprünglichen Kostenschätzung abweiche. Die damalige Kostenschätzung war weniger umfangreich.

GRin Sadler-Glos verweist auf einen Zeitungsartikel über einen Kunstrasenplatz ohne Mikroplastik.

Bauamtsleiter Lenckner verweist auf die beschlossene Verlegetechnik und deren Vorteile in der Haltbarkeit. Die wurde damals im Gremium so besprochen.

Lärmproblematik Iptingen

GR Bolz verweist auf ein Schreiben von Iptinger Bürgern, das an die Gemeinderäte weitergeleitet wurde und moniert die Situation in der Wiernsheimer Straße in Iptingen bezüglich der fehlenden Geschwindigkeitsbegrenzung auf Höhe der Bushaltestelle und der daraus resultierenden Lärmproblematik.

BM Oehler erwidert, dass diese Entscheidung nicht in den Händen der Gemeinde liegt und die Problematik bereits in verschiedenen Konstellationen durch Verkehrsschauen behandelt wurde. Er bittet um Adressierung der Beschwerde an die zuständigen Behörden und Politiker. In der Nußdorfer Straße sei das Vermessungsbüro Repple derzeit dabei, eine Verkehrsinsel mit dem Landratsamt abzustimmen.

Pflegeheim Standort „Röbe“

GR Hudak informiert über eine Äußerung aus der Bürgerschaft, welche den Bürgermeister aufgrund des Standortwechsels als schlechten Verlierer bezeichne und distanziert sich von solchen Aussagen.

BM Oehler erwidert, dass er die Bürgerinnen und Bürger aus Wiernsheim aufgrund des Verlusts des zentralen Standorts „Röbe“ als Verlierer sehe und hofft, dass das Pflegeheim nun am neuen Standort zum Wohle der Bürgerschaft umgesetzt werden kann.

Aus der Gemeindebücherei

Das Land der Anderen: Roman

von Leila Slimani

Der Nr.-1-Bestseller aus Frankreich - der neue gefeierte Roman von Leila Slimani. Über das Leben in der Fremde, eine unkonventionelle Liebe und eine Welt im Umbruch.

Mathilde, eine junge Elsässerin, verliebt sich am Ende des Zweiten Weltkriegs in Amine Belhaj, einen marokkanischen Offizier im Dienst der französischen Armee. Die beiden heiraten und lassen sich in der Nähe von Meknès nieder, am Fuß des Atlas-Gebirges, auf einem abgelegenen Hof, den Amine von seinem Vater geerbt hat. Während er versucht, dem steinigen Boden einen kargen Ertrag abzutrotzen, zieht Mathilde die beiden Kinder groß. Voller Freiheitsdrang hatte sie den Aufbruch in ein neues, unbekanntes Leben gewagt und muss doch bald ernüchternde Erfahrungen machen: den alltäglichen Rassismus der französischen Kolonialgesellschaft, in der eine Ehe zwischen einem Araber und einer Französin nicht vorgesehen ist, die patriarchalischen Traditionen der Einheimischen, das Unverständnis des eigenen Mannes. Aber Mathilde gibt nicht auf. Sie kämpft um Anerkennung und ihr Leben im Land der Anderen.



MASKEN-

PFLICHT

Foto: tasefski/E+/Getty Images Plus

Altersjubilare

Serres:

10.07.2021 75 Jahre Ludwig Gillé

Wiernsheim:

12.07.2021 70 Jahre Robert Ferenczy
13.07.2021 90 Jahre Edelgard Gertrud Schurr

Standesamt

Verstorben ist am 03.07.2021

Frau Gabriele Steudle aus Wiernsheim im Alter
von 69 Jahren

Deutsche Rentenversicherung

Barrierefreiheit von Webseiten steigt

Die Barrierefreiheit von Webseiten steigt: Das ist die Bilanz der Überwachungsstelle für mediale Barrierefreiheit des Landes Baden-Württemberg nach einem Jahr ihres Bestehens. Sie wurde Anfang 2020 im Auftrag der Landesregierung bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg eingerichtet. Ihre Aufgabe ist, durch regelmäßige Prüfungen sicherzustellen, dass die Behörden des Landes die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit von Webseiten umsetzen. Wenn eine Internetseite barrierefrei ist, kann sie von Menschen mit Behinderungen, wie zum Beispiel Blinden oder Gehörlosen, genauso genutzt werden wie von Menschen ohne Einschränkungen.

Erster Bericht über die mediale Barrierefreiheit

Die Überwachungsstelle muss alle drei Jahre einen Bericht über ihre Arbeit erstellen, erstmals im Juni 2021. Darin fasst sie die Ergebnisse ihrer Prüfungen zusammen.

Für ihren ersten Bericht hat die Überwachungsstelle rund 200 Webseiten aus allen Verwaltungsebenen des Landes geprüft – vom Ministerium bis zur kleinsten Gemeinde. Dabei wurden mehrere unterschiedliche Bereiche ausgewählt, in denen öffentliche Stellen tätig sind, wie zum Beispiel Gesundheit, Bildung, Verkehr, Umwelt oder Freizeit und Kultur. Die Überwachungsstelle hat bei ihren Prüfungen festgestellt, dass die Verwaltungen die Anforderungen an die Barrierefreiheit von Webseiten noch nicht ausreichend umgesetzt haben. Sie hat den geprüften Behörden deshalb gezeigt, an welchen Stellen sie ihre Angebote verbessern müssen und sie dabei beraten. Dadurch ist das Thema stärker in das Bewusstsein der Handelnden gerückt. Auch wurden in den Angeboten Änderungen vorgenommen, mit denen ihre Barrierefreiheit gesteigert werden konnte. Die geprüften Stellen und die sie betreuenden IT-Unternehmen haben außerdem die Hinweise der Überwachungsstelle ebenso auf anderen, nicht geprüften Webseiten berücksichtigt.

Es ist daher zu erwarten, dass die Arbeit der Überwachungsstelle zum weiteren Abbau von Barrieren auf den Webseiten öffentlicher Stellen führen wird.

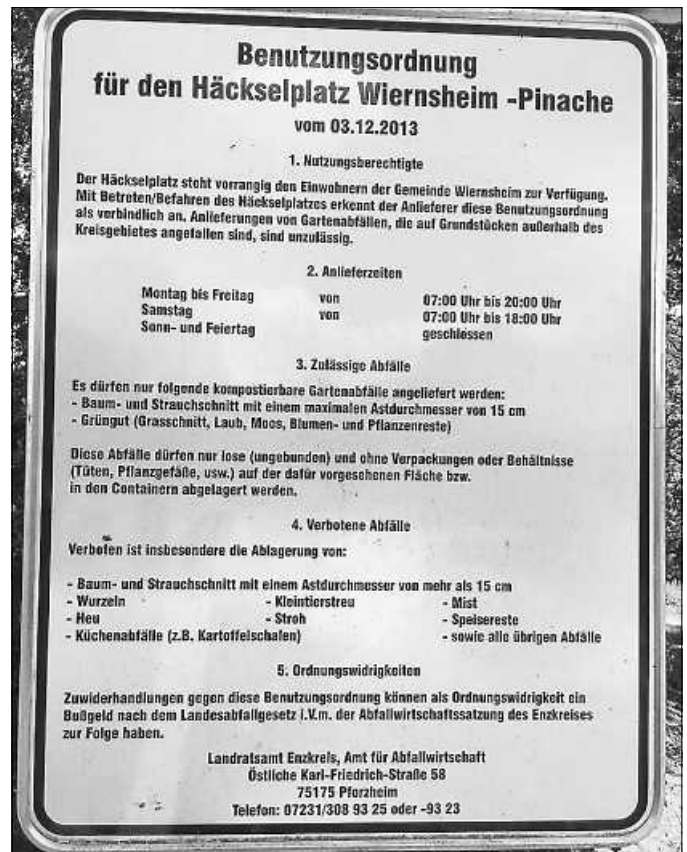
Der Bericht kann in einem barrierefreien Format auf der Webseite der Überwachungsstelle unter <https://bw-medial-barrierefrei.de/aktuelles/> heruntergeladen werden. Dort gibt es auch weitere Informationen über die Überwachungsstelle und ihre Aufgaben.

Fundamt

Am 02.07.2021 wurde ein Schlüssel in Wiernsheim auf dem Feldweg (Nähe „Im Kazenloch“) gefunden.

Die Fundsache kann auf dem Bürgermeisteramt Wiernsheim, Zimmer 102, abgeholt werden.

Müllabfuhr



Praxisdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

der Regionen Heckengäu/Platte, Mühlacker und Niefern-Öschelbronn/Eutingen

Notfallpraxis Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker, Tel. 116 117
Montag bis Freitag von 18.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Sa., So., Feiertage von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios-Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117
Mi. 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Fr. 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr.
Sa., So., Feiertage von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert-Klinikum

Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117
Montag, Dienstag, Donnerstag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Freitag von 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sa., So., Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Bereitschaftsdienst der Diakonie Heckengäu

Tel. 07044/905080

Es meldet sich der Anrufbeantworter der Diakoniestation. Er wird um 7.00 Uhr und um 16.00 Uhr abgehört.

Bereitschaftsdienst der Hebamme

Geburts- und Stillhilfe
Frau Enning, Tel. 07042 15536

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte kann über die Rufnummer 0621 38000816 erfragt werden.

Anlaufstelle, Hilfen in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr

tägliche Bereitschaft, Tel. 0171 8025110

Pflege & mehr

Ambulanter Pflegedienst
75223 Öschelbronn, Obere Bachstraße 6
Bürozeiten 8.00 bis 15.00 Uhr
Tel. 07233 / 944678
Im Notfall rund um die Uhr persönlich erreichbar.

Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung

Anne Marie Rouvière-Petruzzi
Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231 308 9692
E-Mail: Anne.Marie.Rouviere.Petruzzi@enzkreis.de
Homepage: www.enzkreis.de/behindertenbeauftragte

Informations-, Beratungs- und Beschwerde (IBB)-Stelle Enzkreis I Pforzheim

Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 16-18 Uhr
Terminvereinbarung per Tel.: 07231/391086 oder per E-Mail:
ibb-enzkreis@pforzheim.de.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/ Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.

Kontakt: 07231-128 844
E-Mail: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Bereitschaftsdienst Tierarzt

Sa., 10 + So., 11.07.2021

Dr. Szemes, Mühlacker, Tel. 07041/7737

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 10.07.2021:

Schloss-Apotheke Vaihingen, Franckstr. 21,
Tel. 07042-374090

Sonntag, 11.07.2021:

Stern-Apotheke Ötisheim, Bahnhofstr. 47, Tel. 07041-6110

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde Wiernsheim**

Pfarrerin Claudia Back, Pfarrer Matthias Back
Lindenstraße 17, 75446 Wiernsheim
Telefon: 0 70 44 / 72 94, Fax: 92 04 85
E-Mail: pfarramt.wiernsheim@elkw.de
Pfarrbüro: Annette Schmitt
Mo., 9-11 Uhr, Mi., 9-11 Uhr, Do., 15-17 Uhr
Wenn Sie dort klingeln, bitten wir Sie, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und die Abstandsregeln einzuhalten.
Pfarrkonvent
Die Pfarrer/innen des Dekanats sind vom 12.-15.07.2021 auf Pfarrkonvent. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin oder Pfarrer Haffner in Mönshaus, Tel. 73 04.
Evang. Kindergarten „Regenbogen“ Wiernsheim
Leitung: Martina Lehner
Mühlacker Straße 28, Telefon: 0 70 44 / 63 66
E-Mail: evang.kindergarten-wiernsheim@t-online.de

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Samstag, 10. Juli

9.00–13.00 Uhr: Distrikts-Kirchengemeinderatstag
in Wurmberg

6. Sonntag nach Trinitatis, 11. Juli

10.30 Uhr: Gottesdienst **in der Mauritiuskirche** (Pfr. Back)
11.11 Uhr: Kinderkirche im Garten des Evang. Kindergartens
(siehe nachfolgenden Hinweis)

Samstag, 17. Juli

11.00 Uhr: Taufgottesdienst von Hannah Namita Gerhard mit Pfr. Back in der Mauritiuskirche
15.00–18.00 Uhr: Ausflug der Konfirmand/inn/en in den Klettwald bei Illingen

7. Sonntag nach Trinitatis, 18. Juli

10.30 Uhr: Tauferinnerungsgottesdienst mit den Konfi 3-Kindern aus Wiernsheim **in der Mauritiuskirche** (Pfrin. Back)
Die Kinderkirchkinder sind dazu eingeladen.
14.00 Uhr: Süddeutsche Gemeinschaft im Gemeindehaus

Kinderkirche

Die Kinderkirche findet im Garten des Evang. Kindergartens Wiernsheim statt. Bei starkem Regen gehen wir ins Gemeindehaus, aber ein paar Tropfen machen uns nichts aus!

Wir beachten die geltenden Corona-Regeln, d.h. alle ab 6 Jahren tragen eine medizinische Maske und wir halten 2 Meter Abstand voneinander.



Logo: KiKi

Regelungen für die Gottesdienste

Bei unseren Gottesdiensten beachten wir die aktuellen Corona-Vorschriften, sowohl im Pfarrgarten als auch in der Kirche.

Wir feiern die Gottesdienste weiterhin in der verkürzten Form mit einer Länge von ca. 35 Minuten. Mit Mund-und-Nasen-Bedeckung darf gemeinsam gesprochen und gesungen werden.

Name und Telefonnummer der Teilnehmenden müssen erfasst werden. Die Plätze sind mit dem vorgeschriebenen Abstand einzunehmen.

Zu Personen, die nicht im gleichen Haushalt wohnen, ist ein Abstand von 2 Metern einzuhalten.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihre Teilnahme!



Grafik: Back

Kleiderkiste Wiernsheim

Wir öffnen die Kleiderkiste wieder zu den gewohnten Zeiten, wöchentlich

Mittwoch von 15.00–17.00 Uhr.

Sie finden uns in der Wurmberger Straße 21. Bei uns finden Sie gebrauchte Kleidungsstücke für Herren, Damen und Kinder zu günstigen Preisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Es gelten die allgemeinen Coronavorschriften, wie Maske und Handdesinfektion.

Das Team der Kleiderkiste

Evangelische Kirchengemeinde Pinache-Serres**Evangelisches Pfarramt Pinache-Serres**

Pfarrer Hans-Ulrich Läßle, Tel. 0 70 41 / 65 22
Pfarrer Matthias Back (Geschäftsführung), Tel. 0 70 44 / 72 94
E-Mail: pfarramt.pinache-serres@elkw.de
Homepage: www.gemeinde.pinache-serres.elk-wue.de
Gemeindebüro: Kirchplatz 6, 75446 Wiernsheim-Pinache
Dienstag 9:00–11:00 Uhr und Donnerstag 9:00–10:00 Uhr
Sekretärin Annette Schmitt